

# Faire Spiele beim Sparkassen-Cup in Radolfzell

Eine positive Bilanz kann nach dem Sparkassen-Cup des FC Radolfzell gezogen werden. Viele enge Spiele sorgten in der Radolfzeller Unterseesporthalle für Spannung.



Hallenfußball: Das zweite große Hallenfußballspektakel für den Nachwuchs im Bezirk Bodensee neben dem Turnier des SV Denkingen ging zu Jahresbeginn in der Radolfzeller Unterseesporthalle über die Bühne. Vom 3. bis zum 7. Januar veranstaltete der FC Radolfzell eine Turnierreihe von den Bambini bis zu den C-Junioren mit zum Teil beachtlichen Namen im Teilnehmerfeld und technisch anspruchsvollem, spannendem Fußball. Aus organisatorischen Gründen wurde in diesem Jahr beim seit 2012 durchgeführten Sparkassen-Cup auf ein Turnier der Aktiven verzichtet, doch auch der Nachwuchs zeigte sehenswerten Fußball, so dass FCR-Jugendleiter Patric Schmidt zufrieden bilanzieren konnte: „Wir haben an den fünf Tagen tolle Spiele in allen Altersklassen gesehen, auf hohem Niveau und immer sehr fair.“

Auch die Gäste geizten nicht mit Lob. Der Nachwuchs des SC Freiburg etwa, beim U12-Turnier am Samstag Dritter, kündigte bereits eine erneute Teilnahme im nächsten Jahr an.

Überhaupt bildeten die Partnerclubs des Bundesligisten, wie etwa der FV Ravensburg, der SV Zimmern, aber auch der FV Lörrach-Brombach oder der Offenburger FV neben den Gastgebern den Kern des Teilnehmerfeldes.

Hinzu kamen noch weitere spielstarke Teams. Wie der Nachwuchs des Zweitligisten FC Heidenheim, der das Finale des U12-Turniers gegen den SV Zimmern gewinnen konnte, oder auch die beiden Auswahlteams aus Vorarlberg und dem Thurgau, die sich im Finale des U14-Turniers gegenüber standen. Stark präsentierten sich auch der SC Pfullendorf sowie der FC 08 Villingen, der zum Abschluss der Turniertage am Sonntag beim U13-Turnier den Pokal mit nach Hause nahm, nachdem die Schwarzwälder die Mannschaft des Gastgebers im Neunmeterschießen bezwungen hatten.

Stand beim Turnierauftritt bei den F-Junioren und den Bambinis noch der Spaß am Spiel im Vordergrund, so wurde danach in den Altersklassen U11 bis U14 ehrgeizig, aber fair um den Turniersieg gekämpft. Spätestens ab den Halbfinalspielen gab es zumeist sehr enge Partien. Viele wurden gar erst im Neunmeterschießen entschieden. Besonders beeindruckt zeigte sich FCR-Jugendleiter Schmidt am Ende der fünf Turniertage von der Unterstützung des gesamten Clubs: „Von der Vorstandschaft bis zu den Eltern – hier haben alle an einem Strang gezogen.“

**Ergebnisse U11:** 1. FV Ravensburg, 2. FC Schaffhausen, 3. SF Eintracht Freiburg. **U12:** 1. FC Heidenheim, 2. SV Zimmern, 3. SC Freiburg. **U13:** 1. FC 08 Villingen, 2. FC Radolfzell, 3. SV Zimmern. **U14:** 1. AKA Vorarlberg, 2. Team Thurgau, 3. FV Ravensburg.